



9. Osnabrücker Geflügelsymposium (2018)

Veranstalter: Universität Vechta und Hochschule Osnabrück

Thema:

- Herausforderung der Globalisierung an die Geflügelwirtschaft
- Diskussionsstand zum Geflügelmanagement: Huhn, Pute, Ente

Vorträge:

- Die Geflügelwirtschaft in der EU – Produktion und Handel (Situationsbericht 2016 und Perspektiven) (Prof. Dr. H.-W.- Windhorst, Universität Vechta, WING)
- Entwicklung der Märkte für Geflügelfleisch – liegt die Zukunft bei den alternativen Produkten? (Dr. I. Stryck, Wiesenhof GmbH)
- Die gesamtwirtschaftliche Bedeutung der Geflügelfleischerzeugung in Deutschland (Dr. Dr. h.c.H. von Witzke, Humboldt Forum for Food and Agriculture (HFFA) e.V.)
- Die deutsche Geflügelwirtschaft geht innovativ und nachhaltig in die Zukunft – sie braucht Planungssicherung und verlässliche politische Rahmenbedingungen (F.-O. Ripke, Zentralverband der Deutschen Geflügelwirtschaft e.V.)
- Stellung und sinnvolle zukünftige Ausrichtung der niedersächsischen Geflügelwirtschaft im nationalen sowie globalen Kontext (Prof. Dr. L. Theuvsen, NDS ML)
- Spektroskopische Geschlechtsbestimmung im Brutei auf dem Weg zur Automatisierung (J. Hurlin, Agri Advanced Technologies GmbH)
- Nutzungsmöglichkeiten der männlichen Eier aus der Geschlechtsbestimmung (Prof. Dr. R. Andersson, Hochschule Osnabrück)

Fachgruppen

Legehennen

- Legehennen im Fokus – ein neuer praktischer Blick auf die Fütterung (Dr. H. Kleine Klausing, K. Krüger, EW Nutrition GmbH)
- Flackerfreies Licht für Nutzgeflügel (D. Kämmerling, Prof. Dr. R. Andersson, Hochschule Osnabrück)
- Rote Vogelmilbe – Status quo der Bekämpfungsmöglichkeiten (Dr. N. Kowollik, ConVet GmbH & Co KG)
- Neue Möglichkeiten zur Bekämpfung der Roten Vogelmilbe (K. Johannhörster, Praxis Dr. Pöppel)
- HatchCare für bessere Küken(qualität) (H. Groot Koerkamp, K. Knol, Optibrut GmbH)

Masthühner

- Feuchte Einstreu managen (K. Toppel, Prof. Dr. R. Andersson, Hochschule Osnabrück)

Puten

- Tierschutzindikatoren in der ökologischen Mastputenhaltung (Dr. T. Bartels, Universität Leipzig)
- Schnabelkürzen bei Mastputen – gegenwärtiger Erkenntnisstand (Dr. J. Berk, FLI, Celle)



Enten

- Tierschutzindikatoren bei Pekingenten – „Der Blick aufs Tier“ (Dr. C. Sürle, Stiftung Tierärztliche Hochschule Hannover)
- Status Quo des Einsatzes von Wasserangeboten in der Pekingentehaltung in Niedersachsen (W. Kollmer-Heidkamp, Mitglied der AG Enten/Gänse im Tierschutzplan)

8. Osnabrücker Geflügelsymposium (2017)

Veranstalter: Universität Vechta und Hochschule Osnabrück

Thema:

- Herausforderung der Globalisierung an die Geflügelwirtschaft
- Diskussionsstand zum Geflügelmanagement: Huhn, Pute, Ente

Vorträge:

- Persönliche Kompetenz und Sachkunde – Zukunftskriterium und Wettbewerbsvorteil !?! (F.-O. Ripke, Zentralverband der Deutschen Geflügelwirtschaft e.V.)
- Die Osnabrücker Poultry Academy (Dr. F. Kaufmann, Hochschule Osnabrück)
- Herausforderungen der Globalisierung der Märkte an die Geflügelzucht (Prof. Dr. R. Preisinger, EW Group GmbH)
- Die Globalisierung der Eier- und Geflügelfleischerzeugung – Eine Analyse auf Basis des Entwicklungszustandes der Länder (Dr. A. Veauthier, Universität Vechta)
- Aufzucht der Hahnenküken von Legehybriden – Ökonomie, Verdrängungspotential, Umweltwirkung und Ressourcenverbrauch (K. Damme, LVFZ Kitzingen)
- Der Geflügelsektor auf dem Weg zu einer verbesserten gesellschaftlichen Akzeptanz – Chancen und Perspektiven aus Sicht eines LEH-Unternehmens (Dr. L. Breloh, REWE Group)

Fachgruppen

Legehennen

- In-ovo-Geschlechtsbestimmung beim Haushuhn (Prof. Dr. A. Einspanier, Universität Leipzig)
- Gefiederbonitur als Indikator für Verhaltensstörungen bei Legehennen (T. Weseloh, HSOS)
- Optimaler Schutz für Küken in den ersten Lebenswochen – Was können maternale Antikörper, in-ovo-Impfung, Impfung am 1. Lebenstag leisten? (Dr. M. Voss, Lohmann Tierzucht GmbH)

Masthühner

- Optimierung der Einstreuqualität beim Mastgeflügel (K. Toppel, HSOS)
- Initiative Tierwohl: Maßnahmen zur Förderung und Honorierung der Tierwohlmaßnahmen bei Mastgeflügel (Dr. A. Hinrichs, Gesellschaft zur Förderung des Tierwohls in der Nutztierhaltung)



Puten

- Anforderung der Mastpute an Aufbaumöglichkeiten (Dr. J. Berk, Friedrich-Loeffler-Institut, Celle)

Enten

- Einflussfaktoren auf die Schlachtkörperqualität der Pekingtonen (Dr. G. Brehme, DuckTec, J. Blaue, Flaminger Entenspezialitäten GmbH und Co KG)
- Veränderungen der Entenpaddel als Tierschutzindikator? (L. Klambeck, HSOS)

7. Osnabrücker Geflügelsymposium (2016)

Veranstalter: Universität Vechta und Hochschule Osnabrück

Thema:

- Wirtschaftliche Herausforderungen an die Geflügelhalter
- Geflügelmanagement

Vorträge:

- Die Rolle der Tierproduktion in der globalen Agrarwirtschaft (Dr. Dr. h.c. H. von Witzke, Humboldt Universität, Berlin)
- Auswirkungen der neuen Regelungen im Bereich Tierwohl auf die Produktionskosten von Eiern (Prof. Dr. R. Preisinger, LOHMANN TIERZUCHT, Cuxhaven)
- Produktionskosten von Masthähnchen - ein internationaler Vergleich (ir. PLM P. van Horne, Wageningen University Netherlands)
- Die ökonomischen Auswirkungen der Ausbrüche der Aviären Influenza in den USA im Sommer 2015 (Prof. Dr. H.-W. Windhorst, Universität Vechta)
- Voraussetzung für erfolgreiches Impfen (Dr. Th. Arnold, Tierärztliche Gemeinschaftspraxis, Ankum)
- Bedarfsorientierte Versorgung des Geflügels mit DL-Methionin oder MHA (Dr. S. Keller, Novus Deutschland, Dr. A. Lemme, Evonik Industries)

Fachgruppen

Legehennen

- Probenahme von Geflügelfutter: Wie gehe ich vor, um ein aussagefähiges Ergebnis zu erhalten? (Dr. sc. agr. P. Leberl, Universität Hohenheim)
- Rationssicherheit in der Legehennenfütterung

Masthühner

- Die Broilerzucht: Nicht nur Wachstum, sondern auch...?! (O. van Tuijl, Aviagen)
- Mast männlicher Legehybriden (Dr. F. Kaufmann, Hochschule Osnabrück)
- Zukünftige Anforderungen in der Broilermast

Pute



- Tageslicht – was ist das? (D. Kämmerling (Dipl. Ing. FH), Hochschule Osnabrück)
- Ansätze zur Ausleuchtung und Strukturierung von Putenställen (S. Bullermann, PAL-Bullermann)
- Umsetzung aktueller Anforderungen an die Putenhalter

Ente

- Riemerellose bei Pekingenten – Anzeichen und Handlungsmöglichkeiten (Dr. C. Ahlers, Tierseuchenkasse Thüringen, Jena)
- Indikatoren der betrieblichen Eigenkontrolle

6. Osnabrücker Geflügelsymposium (2015)

Thema: Diskussionsstand zum Geflügelmanagement – Huhn, Pute, Ente

Vorträge:

- Prüf- und Zulassungsverfahren für Stalleinrichtungen
 - Erfahrungen aus Österreich und der Schweiz (Dr. E. Deininger, Universität Wien)
 - Stand der Dinge auf Bundesebene (Dr. U. Faßbender, Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft)
 - Kann ein Prüf- und Zulassungsverfahren für Stalleinrichtungen die Entwicklung tiergerechter Systeme weiter fördern? (F. Otto-Lübker, Big Dutchman)
- Tageslicht im Stall: Was sollen Lichtquellen leisten können? (D. Kämmerling (Dipl. Ing. FH), Hochschule Osnabrück)

Fachgruppe – Legehennen, Masthuhn, Pute, Ente

Legehennen

- LH-Haltung in Norwegen- seit 40 Jahren erfolgreich ohne Schnabelkürzen (N. Steinsland, Steinsland & Co., Norwegen)
- Was ist aus Sicht des Bestandstierarztes rund um die Legepause zu beachten? (Dr. Th. Arnold, Tierärztliche Gemeinschaftspraxis, Ankum)

Masthühner

- GVO-freies Futter: Möglichkeiten und Grenzen? (R. Dullweber (Dipl. Ing. agr.) Best3)
- Hygienemanagement am Beispiel ILT: Reicht der Fokus auf den eigenen Betrieb? (Dr. med. vet. H. Block, Gruppenpraxis Meyer-Block/ Thien)

Pute

- Herdenmanagement mit GKP u. Gesundheitsplan (P. Willmes (Dipl.-Ing. agr.), Hochschule Osnabrück)
- Fütterungsstrategien in der Putenmast zur Optimierung der Darmgesundheit (P. Prößler, Biochem)



Ente

- Anforderungen an das Wasserangebot: Aus Sicht der Pekingerente und des Tierhalters (L. Klambeck (TÄ), Hochschule Osnabrück, A. Jansen, Landwirtschaftskammer Niedersachsen)
- Enten aus Deutschland: Eine Qualität, die honoriert werden muss (W. Kollmer-Heidkamp, Lindern)

5. Osnabrücker Geflügelsymposium (2014)

Thema: Diskussionsstand zum Geflügelmanagement – Huhn, Pute, Ente

Vorträge:

- Licht aus der Vogelperspektive (Prof. Dr. A. Ruckelshausen, Hochschule Osnabrück)
- Wissenstransfer - neue Erkenntnisse in die Praxis (Prof. Dr. H. Grygo, Hochschule Osnabrück)

Wahlsymposium – Legehennen, Broiler, Pute, Ente

Legehennen

- Wann braucht der Tierarzt welche Information? (Dr. Th. Arnold, Tierärztliche Gemeinschaftspraxis, Ankum)
- Verhaltensauffälligkeiten – Ein Fall für die Fütterung? (J. Aka, Miavit GmbH)

Masthühner

- Stabilisierung der Darmgesundheit (Dr. M. Wiemann, DSM)
- Workshop: Möglichkeiten und Grenzen phytogener Zusatzstoffe (Prof. H. Westendarp, Hochschule Osnabrück)

Pute

- Voraussetzungen für optimalen Impferfolg (Dr. M. Wolf-Reuter, Praxis am Bergweg)
- Sachkunde und Fortbildung – Nur eine Forderung der Eckwerte? (Prof. Dr. R. Andersson, Hochschule Osnabrück)

Ente

- Erfüllung der Europaratsempfehlungen bzgl. eines Wasserangebots bei Enten (L. Klambeck (TÄ), D. Kämmerling (Dipl. Ing. FH), Hochschule Osnabrück)

4. Osnabrücker Geflügelsymposium (2013)

Thema: Diskussionsstand zum Geflügelmanagement – Huhn, Pute, Wassergeflügel

Vorträge:

- Behandlung des Schnabels mittels Infrarot-Verfahren (PSP) (E. van Gulijk, Nova-Tech Engineering)



- Ergebnisse der histopathologischen Untersuchung zur Schnabelbehandlung mit Infrarot (Nova-Tech) (Dr. W. Haider, Institut für Tierpathologie, Berlin)
- Histopathologische Befunde nach Schnabelkürzung mittels Infrarot (Nova-Tech) bei Legehennen (Dr. M. Brüggemann, LAVES)
- Marktchancen eines Tierwohl-Labels für Geflügel (Prof. Dr. L. Theuvsen, Universität Göttingen)
- Visuelle Perzeption beim Wirtschaftsgeflügel - Sehen im Unsichtbaren (Prof. Dr. R. Korbelt, Klinik für Vögel (...) Ludwig-Maximilians-Universität München)

Wahlsymposium – Junghenne, Broiler, Pute, Wassergeflügel:

Junghenne:

- Rechtliche Regelungen – Ausblick (Dr. S. Petermann, LAVES)
- Junghennenqualität (Dr. F. Sommer, Schropfer GmbH, Wien)

Masthühner:

- Möglichkeiten zur Antibiotikareduktion in der Geflügelmast (Dr. Th. Arnold, Tierärztliche Gemeinschaftspraxis, Ankum)

Pute:

- Vorstellung der überarbeiteten bundeseinheitlichen Eckwerte Puten (T. Storck, Verband Deutscher Putenerzeuger e.V.)

Wassergeflügel:

- Einflüsse auf die Produktqualität von Enten und Gänsen (Dr. M. Golze, Sächsisches Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie)
- Riemerella anatipestifer - Infektion beim Wassergeflügel (Dr. A. Jung, Stiftung Tierärztliche Hochschule Hannover)

3. Osnabrücker Geflügelsymposium (2012)

Thema: Schnabelbehandlung und Lichtmanagement - aktuelle Empfehlungen für Geflügelhalter

Vorträge:

- Verhaltensstörungen - Ursachen und Gegenmaßnahmen (Prof. Dr. R. Andersson, Hochschule Osnabrück)
- Histopathologische Untersuchungen zur Schnabelbehandlung mit Infrarot (Nova-Tech) (Dr. W. Haider, Institut für Tierpathologie, Berlin)
- Licht als Managementfaktor beim Nutzgeflügel:
 - Optische Wahrnehmung beim Geflügel und Konsequenzen für das Lichtregime (Dr. R. Günther, Heidemark Mästerkreis)
 - Aktuelle technische Umsetzungen unter Berücksichtigung zukünftiger Anforderungen (H.-J. Seiffert u. N. Neugebauer, Big Dutchman International)



2. Osnabrücker Geflügelsymposium (2010)

Thema: Hochwertiges Geflügelprodukt durch optimale Tränke und stabile Tiergesundheit

Vorträge:

- Geflügelfleisch: Besondere Qualitäten, Ansprüche und Erwartungen des Marktes (Dr. I. Stryck, WIESENHOF Geflügel-Kontor GmbH)
- Tränke und Tiergesundheit: Wasser, Wasserzusätze – Möglichkeiten und Grenzen bei Geflügel – (Dr. K. Augustinski, Lohmann Animal Health GmbH & Co. KG)
- Wasser, Wasserzusätze und Tränketeknik: Möglichkeiten und Fehler in der Praxis (W. Meyer, Lubing Maschinenfabrik GmbH & Co.KG)
- Zukünftig Verzicht auf Impfstoffe und Arzneimittel durch Resistenzzucht? (Prof. Dr. Dr. M. Gaulty, Georg-August-Universität Göttingen)

1. Osnabrücker Geflügelsymposium (2009)

Thema: Salmonellen und Campylobacter in der Geflügelwirtschaft

Vorträge:

- Umgang mit bakteriell positiven Befunden: Eiervermarktung (Dr. Th. Arnold, Tierärztliche Gemeinschaftspraxis, Ankum)
- Umgang mit bakteriell positiven Befunden: Fleischvermarktung (Dr. R. Günther, Heidemark Veterinärlabor)
- Umgang mit bakteriell positiven Befunden: Rechtsrahmen (RA H. Grote, Kanzlei Rechtsanwälte Krell & Weyland, Gummersbach)